

# Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker

2. Quartal 2025

	Österreich	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Anzahl der Betriebe	117	3	13	13	20	7	15	21	8	17
Anteil der Betriebe	100%	3%	11%	11%	17%	6%	13%	18%	7%	15%
<b>Entwicklung der Auftragseingänge</b>										
<b>im 1. Quartal 2025 gegenüber dem 1. Quartal 2024</b>										
<b>gesamt</b>										
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Auftragseingänge	12%	G	7%	5%	11%	20%	5%	26%	12%	15%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	40%	G	48%	24%	41%	73%	8%	38%	58%	61%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	48%	G	45%	71%	48%	7%	87%	36%	30%	24%
<b>Nominelle Entwicklung der Auftragseingänge</b> (Veränderung zum 1. Quartal 2024) <sup>1</sup>	-8,4%	G	-4,5%	-10,3%	-3,6%	-6,7%	-5,9%	-11,3%	0,1%	-15,1%
<b>differenziert nach Geschäftsbereichen</b>										
<b>Montageneubau</b>										
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	90%	G	100%	100%	100%	100%	100%	92%	100%	52%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Auftragseingänge	9%	G	2%	22%	8%	20%	0%	0%	12%	0%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	36%	G	29%	7%	19%	60%	9%	64%	0%	85%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	55%	G	69%	71%	73%	20%	91%	36%	88%	15%
<b>Reparatur/Sanierung</b>										
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	100%	G	100%	100%	100%	100%	100%	100%	96%	100%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Auftragseingänge	33%	G	34%	21%	52%	34%	42%	43%	9%	24%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	46%	G	51%	44%	24%	66%	53%	35%	60%	51%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	21%	G	15%	35%	24%	0%	5%	22%	31%	25%
<b>Handel</b>										
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	72%	G	44%	100%	68%	73%	91%	60%	12%	59%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Auftragseingänge	0%	G	0%	0%	0%	0%	0%	0%	G	0%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	52%	G	65%	24%	65%	93%	15%	59%	G	71%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	48%	G	35%	76%	35%	7%	85%	41%	G	29%
<b>Sonstige</b>										
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	55%	G	38%	54%	71%	73%	86%	43%	4%	38%
Anteil der Betriebe										
mit Steigerungen der Auftragseingänge	4%	G	5%	0%	26%	0%	0%	0%	G	G
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	63%	G	5%	54%	67%	94%	91%	91%	G	G
mit Rückgängen der Auftragseingänge	33%	G	90%	46%	7%	6%	9%	9%	G	G
<b>Geschäftslage im 2. Quartal 2025</b>										
<b>Beurteilung der Geschäftslage</b>										
Anteil der Betriebe										
mit guter Beurteilung der Geschäftslage	24%	G	22%	2%	34%	85%	3%	35%	27%	17%
mit saisonüblicher Beurteilung der Geschäftslage	50%	G	47%	41%	62%	15%	86%	32%	38%	60%
mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage	26%	G	31%	57%	4%	0%	11%	33%	35%	23%
<b>Saldo<sup>2</sup></b>	-2	G	-9	-55	30	85	-8	2	-8	-6

# Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker

2. Quartal 2025

	Österreich	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
<b>Auftragsbestand</b>										
durchschnittlicher Auftragsbestand in Wochen	14,3	G	11,6	10,8	18,4	10,4	15,5	19,1	10,0	12,1
<b>differenziert nach Auftraggebergruppen</b>										
Anteil des Gesamtauftragsbestandes										
an privaten/gewerblichen Auftraggebern	69%	G	65%	75%	57%	89%	71%	83%	90%	58%
an öffentlichen Bauprojekte über Generalunternehmer bzw. Bauträger (Genossenschaften)	22%	G	20%	22%	38%	7%	21%	11%	4%	21%
an Direktvergaben durch Bund, Länder und Gemeinden	9%	G	15%	3%	5%	4%	8%	6%	6%	21%
<b>differenziert nach Wochen</b>										
Anteil der Betriebe										
mit 0 Wochen Auftragsbestand	1%	G	0%	0%	1%	0%	0%	9%	0%	0%
mit 1 - 4 Wochen Auftragsbestand	45%	G	54%	63%	18%	21%	81%	19%	57%	51%
mit 5 - 9 Wochen Auftragsbestand	19%	G	3%	22%	34%	16%	5%	21%	33%	13%
mit 10 - 19 Wochen Auftragsbestand	22%	G	40%	12%	39%	42%	7%	34%	5%	5%
mit 20 und mehr Wochen Auftragsbestand	13%	G	3%	3%	8%	21%	7%	17%	5%	31%
<b>Verteilung der Betriebe nach freier Kapazität</b>										
Anteil der Betriebe										
der sofort zusätzliche Aufträge ausführen könnte	50%	G	47%	69%	42%	20%	49%	45%	67%	47%
der in 3 Monaten zusätzliche Aufträge ausführen könnte	35%	G	22%	24%	33%	34%	47%	47%	33%	42%
der in 6 Monaten zusätzliche Aufträge ausführen könnte	13%	G	29%	5%	24%	39%	4%	0%	0%	11%
der in 9 Monaten zusätzliche Aufträge ausführen könnte	2%	G	2%	2%	1%	7%	0%	8%	0%	0%
<b>Erwartungen für das 3. Quartal 2025</b>										
<b>Auftragseingangserwartungen gegenüber dem 3. Quartal 2024</b>										
gesamt										
Anteil der Betriebe										
der Steigerungen der Auftragseingänge erwartet	8%	G	5%	0%	10%	20%	5%	10%	0%	17%
der gleichbleibende Auftragseingänge erwartet	66%	G	48%	68%	65%	73%	86%	43%	43%	66%
der Rückgänge der Auftragseingänge erwartet	26%	G	47%	32%	25%	7%	9%	47%	57%	17%
<b>Saldo<sup>2</sup></b>	<b>-18</b>	<b>G</b>	<b>-42</b>	<b>-32</b>	<b>-15</b>	<b>13</b>	<b>-4</b>	<b>-37</b>	<b>-57</b>	<b>0</b>
<b>Personalplanung gegenüber dem Vorquartal</b>										
Anteil der Betriebe										
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu erhöhen	40%	G	36%	29%	40%	41%	81%	36%	16%	35%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand konstant zu halten	58%	G	62%	65%	60%	59%	11%	64%	84%	65%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu verringern	2%	G	2%	6%	0%	0%	8%	0%	0%	0%
<b>Geplante Veränderung des Beschäftigtenstandes (gegenüber dem Vorquartal)<sup>1</sup></b>	<b>4,4%</b>	<b>G</b>	<b>2,8%</b>	<b>1,1%</b>	<b>7,6%</b>	<b>7,5%</b>	<b>4,4%</b>	<b>5,9%</b>	<b>5,7%</b>	<b>2,7%</b>

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

<sup>1</sup> Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

<sup>2</sup> Saldo: Anteil der Betriebe mit positiven Antworten abzüglich Anteil der Betriebe mit negativen Antworten

G: Wenn je Indikator weniger als 5 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Werte auf der Basis von Stichproben n<30 Unternehmen sind als indikativ zu betrachten.

Quelle: KMU Forschung Austria

# Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker

2. Quartal 2025

	Gesamt	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 und mehr Beschäftigte
Anzahl der Betriebe	117	41	42	34
Anteil der Betriebe	100%	35%	36%	29%
<b>Entwicklung der Auftragseingänge</b>				
im 1. Quartal 2025 gegenüber dem 1. Quartal 2024				
<b>gesamt</b>				
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Auftragseingänge	12%	8%	14%	32%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	40%	47%	31%	11%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	48%	45%	55%	57%
<b>Nominelle Entwicklung der Auftragseingänge</b> (Veränderung zum 1. Quartal 2024) <sup>1</sup>	-8,4%	-7,7%	-7,1%	-9,4%
<b>differenziert nach Geschäftsbereichen</b>				
<b>Montageneubau</b>				
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	90%	88%	95%	100%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Auftragseingänge	9%	8%	11%	16%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	36%	36%	35%	34%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	55%	56%	54%	50%
<b>Reparatur/Sanierung</b>				
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	100%	100%	100%	98%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Auftragseingänge	33%	36%	23%	21%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	46%	45%	51%	45%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	21%	19%	26%	34%
<b>Handel</b>				
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	72%	70%	71%	81%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Auftragseingänge	0%	0%	0%	0%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	52%	54%	41%	54%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	48%	46%	59%	46%
<b>Sonstige</b>				
Anteil der Betriebe, für den dieser Geschäftsbereich relevant ist	55%	55%	47%	63%
Anteil der Betriebe				
mit Steigerungen der Auftragseingänge	4%	3%	0%	13%
mit Auftragseingänge auf Vorjahresniveau	63%	66%	49%	52%
mit Rückgängen der Auftragseingänge	33%	31%	51%	35%
<b>Geschäftslage im 2. Quartal 2025</b>				
<b>Beurteilung der Geschäftslage</b>				
Anteil der Betriebe				
mit guter Beurteilung der Geschäftslage	24%	25%	21%	17%
mit saisonüblicher Beurteilung der Geschäftslage	50%	49%	50%	65%
mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage	26%	26%	29%	18%
<b>Saldo<sup>2</sup></b>	-2	-1	-8	-1

# Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk

Branche: Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker

2. Quartal 2025

	Gesamt	0 bis 9 Beschäftigte	10 bis 19 Beschäftigte	20 und mehr Beschäftigte
<b>Auftragsbestand</b>				
durchschnittlicher Auftragsbestand in Wochen	<b>14,3</b>	7,2	9,4	21,7
<b>differenziert nach Auftraggebergruppen</b>				
Anteil des Gesamtauftragsbestandes				
an privaten/gewerblichen Auftraggebern	<b>69%</b>	91%	78%	52%
an öffentlichen Bauprojekte über Generalunternehmer bzw. Bauträger (Genossenschaften)	<b>22%</b>	5%	13%	36%
an Direktvergaben durch Bund, Länder und Gemeinden	<b>9%</b>	4%	9%	12%
<b>differenziert nach Wochen</b>				
Anteil der Betriebe				
mit 0 Wochen Auftragsbestand	<b>1%</b>	1%	1%	0%
mit 1 - 4 Wochen Auftragsbestand	<b>45%</b>	55%	30%	0%
mit 5 - 9 Wochen Auftragsbestand	<b>19%</b>	17%	27%	17%
mit 10 - 19 Wochen Auftragsbestand	<b>22%</b>	18%	33%	35%
mit 20 und mehr Wochen Auftragsbestand	<b>13%</b>	9%	9%	48%
<b>Verteilung der Betriebe nach freier Kapazität</b>				
Anteil der Betriebe				
der sofort zusätzliche Aufträge ausführen könnte	<b>50%</b>	50%	57%	38%
der in 3 Monaten zusätzliche Aufträge ausführen könnte	<b>35%</b>	36%	27%	37%
der in 6 Monaten zusätzliche Aufträge ausführen könnte	<b>13%</b>	13%	10%	20%
der in 9 Monaten zusätzliche Aufträge ausführen könnte	<b>2%</b>	1%	6%	5%
<b>Erwartungen für das 3. Quartal 2025</b>				
<b>Auftragseingangserwartungen gegenüber dem 3. Quartal 2024</b>				
gesamt				
Anteil der Betriebe				
der Steigerungen der Auftragseingänge erwartet	<b>8%</b>	7%	11%	20%
der gleichbleibende Auftragseingänge erwartet	<b>66%</b>	69%	46%	56%
der Rückgänge der Auftragseingänge erwartet	<b>26%</b>	24%	43%	24%
<b>Saldo<sup>2</sup></b>	<b>-18</b>	<b>-17</b>	<b>-32</b>	<b>-4</b>
<b>Personalplanung gegenüber dem Vorquartal</b>				
Anteil der Betriebe				
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu erhöhen	<b>40%</b>	41%	23%	51%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand konstant zu halten	<b>58%</b>	59%	63%	44%
der beabsichtigt den Beschäftigtenstand zu verringern	<b>2%</b>	0%	14%	5%
<b>Geplante Veränderung des Beschäftigtenstandes (gegenüber dem Vorquartal)<sup>1</sup></b>	<b>4,4%</b>	<b>6,7%</b>	<b>2,0%</b>	<b>3,9%</b>

etwaige Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

<sup>1</sup> Die Anteile der Betriebe sagen nichts über die Höhe der Steigerungen/Rückgänge bzw. Erhöhung/Verringerung aus, die in die Berechnung der durchschnittlichen Veränderung einfließen.

<sup>2</sup> Saldo: Anteil der Betriebe mit positiven Antworten abzüglich Anteil der Betriebe mit negativen Antworten

Quelle: KMU Forschung Austria